14. November 2007

Ausbau der Park and Drive-Parkplätze in NÖ LH Pröll und Minister Faymann unterzeichneten Vertrag

In Wolkersdorf (Bezirk Mistelbach) unterzeichneten Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Bundesminister Werner Faymann heute, 14. November, einen Vertrag über den Ausbau bzw. die Umsetzung weiterer Maßnahmen im Bereich der Park & Drive-Anlagen. „Ziel ist die Vermeidung, die Verlagerung und die Verknüpfung des regionalen und überregionalen Straßenbereiches mit dem Nahverkehr“, betonte Pröll. Im Park & Ride-Bereich sei man mit 30.000 Plätzen in Niederösterreich gut unterwegs; jetzt werde die Weiterentwicklung des so genannten Park & Drive-Systems forciert. Die Bevölkerung soll zur Bildung von Fahrgemeinschaften angeregt werden, so der Landeshauptmann. „Bisher gibt es entlang des rund 450 Kilometer langen Autobahnen- und Schnellstraßennetzes 1.000 Stellplätze. Bis 2013 sollen insgesamt rund 3.000 derartige Plätze entstehen“, erklärte Pröll. Diese Maßnahmen tragen sowohl zur Erhöhung der Sicherheit als auch zur Entlastung der Brieffaschen bei. Auch aus Sicht des Klimaschutzes sei die Maßnahme relevant.

Faymann bezeichnete das Land Niederösterreich als „geradlinigen und verlässlichen Partner“ und das Park & Drive-System als „vorbildlich“. Durch dieses System erwartet man sich im Bundesland Niederösterreich eine jährliche Einsparung von rund 44.000 Tonnen Kohlendioxid, so der Bundesminister.

Derzeit existieren in Niederösterreich vier Park & Drive-Parkplätze. An neun Standorten ist eine Erweiterung bzw. Qualitätsverbesserung geplant, insgesamt 15 Plätze sollen neu errichtet werden.

Weitere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Dipl.Ing. Dr. Friedrich Zibuschka, Telefon 02742/9005-14320.